

Rote Wand 1505m

Grazer Bergland

Röhrlsalat mit Direktem Einstieg 5+

Charakteristik:

Tolle, sehr gut abgesicherte Genußkletterroute in der nach Südosten ausgerichteten Roten Wand. Mit dem "Direkten Einstieg" zählt die Tour mit insgesamt neun Seillängen und bei etwa 300m Wandhöhe zu den längsten aber auch lohnendsten leichteren Anstiegen in der Roten Wand. Die zwei große Verschneidungen beindrucken derart, daß viele Kletterer oft und gerne wiederkommen.

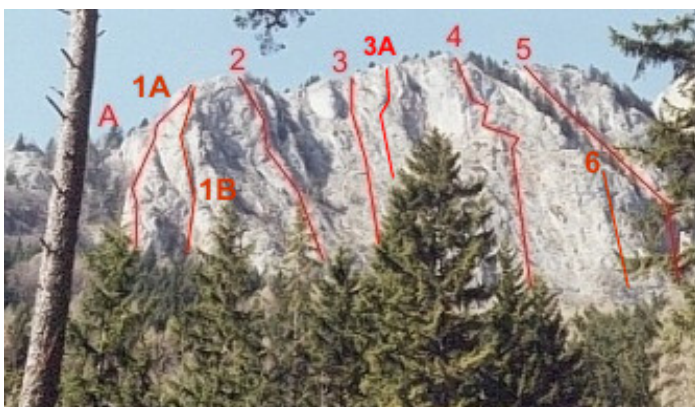
Dauer: Zustieg: 45 Min. Aufstieg: 3,5 Std. Abstieg: 45 Min. Höhendiff.: ca. 550 Hm (inkl. Zustieg)	Schwierigkeit & Material: 5+ Steinschlaghelm u. Kletterausrüstung (8 Expreßschlingen u. 2 Bandschlingen), Einfachseil	
	Wandausrichtung: südost	
Talort: Frohnleiten bzw. Tyrnau (616m)	Stützpunkte: keine	Karte: ÖK 134 - Passail
Ausgangspunkt: Parkplatz Rote Wand (Zufahrt von Frohnleiten in Richtung Rechberg, bei Schrems nach Tyrnau abzweigen und taleinwärts bis zur bez. Abzw. zum Parkplatz Rote Wand)		

Tourenverlauf:

Direkt beim Parkplatz zweigt ein Forstweg von der Zufahrtsstraße ab, den man mäßig steigend bis zur ersten Kehre im Graben verfolgt, dort zweigt rechts ein Steiglein ab, welches erst direkt im Graben, dann links davon aufwärts unter die Rote Wand führt (ein Forstweg wird überquert). Am niedrigsten Punkt des Wandfußes befindet sich das Rucksackdepot oder "Rucksackplatzl". Vom Rucksackdepot steigt man nach rechts etwa 300m entlang des Wandfußes über ein Steiglein auf bis unter die bewaldete Schlucht, welche die Hauptwand der Roten Wand östlich (rechts) begrenzt. Diese Schlucht bricht etwa 90-100m über dem Wandfuß in eine Rinne ab, welche rechts von einem schmalen vorspringenden Pfeiler begrenzt wird. Der Einstieg befindet sich am Fuße des Pfeilers (Bohrhaken) bei einem einzelnen, knapp vor dem Wandfuß stehenden gekrümmten Ahornbaum.

Der Originaleinstieg ersteigt den Pfeilerkopf von rechts über eine grasige Rampe (1-2). Weiterer Routenverlauf siehe Anstiegsskizze.

Abstieg: Vom Ausstieg links über ein Steiglein entlang des Wandabbruches absteigen bis links eine schluchtartige Rinne ansetzt. Das Abstiegssteiglein führt über den rechten (westlichen) Felsrücken zum Wandfuss, nach links zurück zum Rucksackdepot (1- / deutliche Begehungsspuren).



Bez. Route

- A Abstiegsweg rechts der Schlucht (in Abstiegsrichtung)
- 1A Hühnerleiter 5
- 1B Feuervogel 6
- 2 Waschrumpel 6-
- 3A Rupertina 7-
- 3 Serengeti 6-/6
- 4 Weg der schönen Männer 6-/6
- 5 Röhrlsalat 5+
- 6 A`la carte 7

